



Informationen zum Betriebspraktikum

Sehr geehrte Damen/ Herren,

unsere Schule führt mit den Schülerinnen und Schülern des 9. Jahrgangs, Realschule und Gymnasium, in der Zeit vom

Montag, 09. Juli 2018 bis einschließlich Freitag, 13. Juli 2018

ein Betriebspraktikum durch.

Wir danken Ihnen herzlich, dass Sie sich bereit erklären wollen, Schülerinnen und Schüler für ein einwöchiges Praktikum in Ihrem Betrieb/Ihrer Einrichtung aufzunehmen. Sie ermöglichen dem jungen Menschen dadurch eine erste unmittelbare Begegnung mit der Arbeitswelt der Erwachsenen und leisten einen wichtigen Beitrag zur wirklichkeitsnahen Ausbildung.

Die Schülerinnen und Schüler sollen während des Praktikums...

- die Praktikumsstelle kennenlernen (Zielsetzung, Art und Größe der Einrichtung, Zahl der Mitarbeiter usw.).
- im Rahmen des Jugendarbeitsschutzgesetzes, konkrete Arbeitsleistungen erbringen (Hilfe bei einfachen Arbeiten).
- Probleme am Arbeitsplatz und beim Arbeiten an sich selbst erfahren (körperliche Anstrengung, Notwendigkeit der Konzentration, Ausdauer).
- die Gelegenheit wahrnehmen, mit anderen Beschäftigten über deren Erfahrungen mit ihrem Beruf zu sprechen.
- Material für einen „kurzen“ Praktikumsbericht sammeln.

Der Bericht soll in keiner Weise eine "Kontrolle" der Praktikumsstelle bedeuten, sondern dazu beitragen, dass die Jugendlichen ihr Praktikum intensiver erleben und der Arbeitscharakter dieser Woche nicht vergessen wird.

Die Organisation des Praktikums wird auf schulischer Seite von den Fachlehrkräften für Wirtschaft und Recht durchgeführt. Sie stehen gerne für Rückfragen zur Verfügung. Im Betrieb sind die Schülerinnen und Schüler an die Weisungen des jeweiligen Betreuers gebunden. Ist eine Schülerin/ein Schüler verhindert, so wird Ihr Betrieb umgehend verständigt.

Das Praktikum ist eine Schulveranstaltung, es besteht für die Teilnehmer gesetzlicher Unfallversicherungsschutz. Zusätzlich wird für die Praktikantinnen und Praktikanten eine spezielle Haftpflichtversicherung abgeschlossen.

Die Praktikantinnen und Praktikanten haben keinen Anspruch auf Entlohnung. Die Aufnahme von Praktikanten hat auch nichts mit einem etwaigen späteren Ausbildungsverhältnis zu tun.

Bitte geben Sie die beigefügte Bereitschaftserklärung ausgefüllt über die Schülerin/den Schüler an uns zurück.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen bei Rückfragen gerne zur Verfügung:
Staatliche Gesamtschule Hollfeld, Tel. 09274/8070930.

In der Hoffnung auf gute Zusammenarbeit verbleiben wir mit freundlichen Grüßen und herzlichen Dank im Voraus.

Die Wirtschaftsfachschaft der Gesamtschule Hollfeld

Tanja Arzberger
Olga Hafner
Sonja Meingast
Jürgen Schwabe
Markus Taschner
Barbara Wirth

An die Staatliche Gesamtschule Hollfeld
„Wirtschaftsfachschaft“
Oberes Tor 18
96142 Hollfeld

Bereitschaftserklärung

Wir sind bereit, die Schülerin/den Schüler

.....

der Staatl. Gesamtschule Hollfeld in der Zeit vom

09. Juli 2018 - 13. Juli 2018

zur Ableistung eines Schülerpraktikums bei uns aufzunehmen.

**Bezeichnung des Berufs, den der Praktikant/die Praktikantin während des
Berufspraktikums kennenlernen soll:**

.....

Name und Anschrift des Unternehmens:

.....

.....

.....

Tel. Nr:

.....

Wir sind darüber informiert, dass für die Schüler für die Dauer des Betriebspraktikums sowohl Unfall- als auch Haftpflichtversicherungsschutz seitens der Schule besteht.
Aus unserer Bereitschaft, Schüler für die Zeit des Praktikums aufzunehmen, kann kein Anspruch auf eine spätere Übernahme als Auszubildender abgeleitet werden. Ein Anspruch auf Entlohnung besteht nicht.

Die Betreuung des Praktikanten /der Praktikantin wird von

Herrn/ Frau übernommen.

.....

(Ort/Datum)

.....

(Unterschrift)